

St. Gallen, 27. Mai 2021 / ALE

## Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung

Datum: Donnerstag, 27. Mai 2021, 14.55-18.15 Uhr

Ort: Online-Meeting

Vorsitz: Dan Georgescu (DGE)

Teilnehmende: Eugenio Abela (EAB)  
Sandra Amelunxen (SAM)  
Heike Bruchertseifer (HBR)  
Stefania Calabrese  
Thomas Dorn (TDO)  
Jakob Egli (JEG)  
Adriane Feurstein  
Dominique Frassati  
Andreas Fuchs (AFU)  
Anne-Chantal Héritier Barras  
Christian Kämpf  
Markus Kosel (MKO)  
Christoph Künzle (CKÜ)  
Sévérine Lalive Raemy  
Anja Leiber (ALE)  
Heribert Mauron  
Birgit Mayer  
Simone Meister  
Stefanie Nil  
Corinne Ott (COT)  
Brigitte Schiffer  
Florian Suter (FSU)  
Anne Styp von Rekowski (AST)  
Nader Trigui

Entschuldigt: Wilburg Keller

Serge Viel

Protokoll: Anja Leiber (ALE)

Verteiler: Mitglieder, Geschäftsführerin

| Nr | Thema   | Wer |
|----|---|-----|
| 1. | <p><b>Begrüssung und Schweigeminute Bernhard Huwiler</b><br/>Begrüssung der Anwesenden durch den Präsidenten. Es wird eine Schweigeminute für Bernhard Huwiler, Künstler, Psychiater und Behindertenmediziner abgehalten.</p>   | DGE |
| 2. | <p><b>Wahl der Stimmenzähler</b><br/>SCA und ALE werden als Stimmenzählerinnen gewählt.</p>   | DGE |
| 3. | <p><b>Genehmigung der definitiven Traktandenliste</b><br/>Die Traktandenliste wird mit folgender Ergänzung unter 18. Varia genehmigt:<br/>18.1 Delegierter in der SGPP</p>  | DGE |
| 4. | <p><b>Genehmigung des Protokolls der ordentlichen Mitgliederversammlung vom 07.05.2020</b><br/>Das Protokoll wird einstimmig ohne Änderung genehmigt.</p>   | DGE |
| 5. | <p><b>Bericht des Präsidenten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- DGE berichtet über den Abschluss der Reorganisation der SSHID, die Arbeit des Vorstands, die aktuelle Zusammensetzung des Vorstands (Dan Georgescu (Präsident), Markus Kosel (Vizepräsident), Andreas Fuchs (Kassier), Anja Leiber (Aktuarin), Sandra Amelunxen (Fortbildung), Thomas Dorn (Webauftritt). Serge Viel ist aus dem Vorstand ausgetreten. DGE dankt Serge Viel für seinen grossen Einsatz im Vorstand der SSHID.</li> <li>- Die finanzielle Lage der SSHID konnte stabilisiert werden.</li> <li>- Die Arbeitsgruppen „Curriculum“ und „Diagnostik“ haben die Arbeit aufgenommen.</li> <li>- Die Erfa-Gruppen in Bern und Basel sind weiterhin sehr aktiv.</li> <li>- Die Geschäftsstelle wird engagiert und vorbildlich geführt.</li> <li>- Die Fortbildungstagung vom 07.05.2020 und auch der Nachholtermin am 10.12.2020 mussten aufgrund der COVID-19-Situation abgesagt werden.</li> <li>- Die internationale Zusammenarbeit wurde vertieft (NEED).</li> <li>- Die Statuten wurden überarbeitet.</li> <li>- Mitgliederstand per 27.05.2021: 103 Einzelmitglieder (3 weniger als 2020), 5 Kollektiv-Mitgliedschaften (Zentrum für Neuropsychiatrie – Intellektuelle Entwicklungsstörungen der Psychiatrischen Dienste Aargau AG, egli-agogik, Schweizerische Gesellschaft für die zahnmedizinische Betreuung Behinderter und Betagter, Psychiatrie Baselland, Psychiatrische Universitätsklinik</li> </ul> | DGE |

| Nr | Thema   | Wer         |
|----|---|-------------|
|    | <p>Zürich – Fachstelle für Entwicklungspädiatrie)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Neuaufnahmen seit der letzten MV: Dr. med. Ilse Michelbernhard (Brünnliacker), Prof. Dr. Stefania Calabrese (Hochschule Luzern, Soziale Arbeit), Dr. med. Nader Trigui (HUG, , Unité Psychiatrique du Développement Mental), Dr. med. Dominique Frassati (HUG, Unité Psychiatrique du Développement Mental), Simone Meister (Psychiatrische Dienste Aargau AG), Dr. med. Eugenio Abela (Psychiatrische Dienste Aargau AG), Zentrum für Neuropsychiatrie – Intellektuelle Entwicklungsstörungen der Psychiatrischen Dienste Aargau (Kollektivmitglied)</li> <li>- Fachrichtungen der Mitglieder: Die SSHID besteht aus Mitgliedern vieler Professionen. Die grössten Gruppen stellen in absteigender Reihenfolge die Psychiater/innen, die Allgemeininternisten/innen, die Neurologen/innen, die Kinder- und Jugendpsychiater/innen, die Pädiater/innen.</li> <li>- Die neue Website wurde erarbeitet und aufgeschaltet: <a href="http://www.sshid.ch">www.sshid.ch</a> TDO stellt die neue Website vor. Der interne Bereich kann erreicht werden über <a href="http://www.sshid.ch/intern">www.sshid.ch/intern</a>. Die französische Version ist im Aufbau. Weitere geeignete Bilder sind willkommen. Eine Mitgliederliste ist im internen Bereich aufgeschaltet.</li> </ul> |             |
| 6. | <p><b>Bericht des Kassiers und der Revisoren</b><br/> Die Jahresrechnung 2020 schliesst mit einem Defizit von CHF 2'684. Das Vereinsvermögen beträgt per Ende 2020 CHF 10'659.</p> <p>Der Revisor bestätigt die einwandfreie Buchführung und beantragt, die Jahresrechnung 2020 anzunehmen.</p> <p>Dem Kassier und dem Vorstand wird einstimmig Décharge erteilt.</p>   | AFU,<br>CKÜ |
| 7. | <p><b>Budget 2021</b><br/> Es ist ein Überschuss von CHF 3'150 vorgesehen. Das Budget wird einstimmig genehmigt.</p>  | AFU         |
| 8. | <p><b>Ziele 2021/22 der SSHID</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Erweiterung der Mitgliederbasis der SSHID</li> <li>- Entwicklung von einer rein ärztlichen Vereinigung in eine interprofessionelle und interdisziplinäre Organisation, auch durch Erweiterung des Vorstands. Aktuell besteht der Vorstand ausschliesslich aus Ärzten.</li> </ul>   | DGE         |

| Nr  | Thema  | Wer |
|-----|--|-----|
|     | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Verstärkte Partizipation der Mitglieder im Rahmen der Arbeitsgruppen und der Erfa-Gruppen.</li> <li>- Stabile und nachhaltige Finanzierung.</li> <li>- Fokus auf die beiden Arbeitsgruppen zu Qualitätsstandards: AG „Curriculum“, AG „Diagnostik“. Schaffung einer AG „Behandlung“ frühestens ab 2023 und einer AG „Infrastruktur“ frühestens ab 2023.</li> <li>- Mitwirken beim Schattenbericht UNO-BRK zusammen mit Inclusion Handicap</li> <li>- Mitwirken beim CURAVIVA-Expertennetzwerk „Alter und Behinderung“</li> <li>- Mitwirken im Rahmen der VüAG</li> <li>- Veröffentlichung eines Positionspapiers der SSHID</li> <li>- Förderung der internationalen Zusammenarbeit</li> </ul> |     |
| 9.  | <p><b>Statutenrevision</b><br/>Die revidierten Statuten wurden den Mitgliedern im Vorfeld der MV per Mail zugesandt. DGE erläutert die vorgeschlagenen Änderungen. Die Statutenrevision wird einstimmig angenommen.</p>  | DGE |
| 10. | <p><b>Vorstandswahlen</b><br/>Alle bisherigen Mitglieder stellen sich wieder zur Wahl.</p> <p>Es stellen sich 4 neue Kandidaten/Kandidatinnen zur Wahl: Eugenio Abela (Neurologie), Stefania Calabrese (Sozialpädagogik), Séverine Lalive Raemy (Pflege), Anne Styp von Rekowski (Psychologie).</p> <p>Der bisherige Vorstand wird einstimmig wiedergewählt und in seinen Funktionen bestätigt. Die vier neuen Kandidaten/Kandidatinnen werden einstimmig in den Vorstand gewählt.</p> <p>Weitere Mitglieder, die sich für eine Mitarbeit im Vorstand interessieren, sind eingeladen, sich bei DGE zu melden.</p>  | DGE |
| 11. | <p><b>Wahl der Revisoren</b><br/>Herzlichen Dank an CKÜ für die Durchführung der Revision 2020. CKÜ und JEG werden einstimmig als Revisoren für 2021 gewählt.</p>  | DGE |
| 12. | <p><b>Fundraising und ZEWO-Standards</b><br/>Fundraising kann dazu beitragen, das Vereinsvermögen zu stabilisieren. HBR stellt die Grundlagen und Voraussetzungen für ein erfolgreiches</p>  | HBR |

| Nr  | Thema   | Wer                 |
|-----|---|---------------------|
|     | <p>Fundraising vor. Sie erläutert das ZEWO-Gütesiegel mit seinen 21 ethischen Standards. Der finanzielle Aufwand für die ZEWO-Zertifizierung beträgt zwischen CHF 3'000-5'000. Alle fünf Jahre muss eine Re-Zertifizierung erfolgen.</p> <p>Es steht zur Diskussion ob die SSHID eine ZEWO-Zertifizierung anstreben soll. JEG unterstützt die Idee, sieht den richtigen Zeitpunkt hierfür aber noch nicht gekommen, da die SSHID aktuell erst beginnt Inhalte zu schaffen und die Kosten für die Zertifizierung hoch sind.</p> <p>Das weitere Vorgehen wird im Vorstand diskutiert werden.</p>  |                     |
| 13. | <p><b>Stationäre Tarife, CHOP-Code Antrag</b></p> <p>Es wurden zwei CHOP-Codes entworfen: Neuropsychiatrisches Assessment und Neuropsychiatrische Komplexbehandlung. Geplant ist ein gemeinsamer Antrag von PDAG, HUG und FMH. Nach mehreren Lesungen und Korrekturen erfolgt aktuell eine erneute Redaktionsrunde. Im Anschluss an diese Redaktionsrunde soll die Einreichung Ende Juli/Anfang August 2021 erfolgen.</p>   | EAB                 |
| 14. | <p><b>Berichte aus den Arbeitsgruppen SSHID "Diagnostik" und "Curriculum"</b></p> <p>AST und MKO berichten aus der Arbeitsgruppe „Diagnostik“. Das Interesse ist gross. Die AG besteht aktuell aus 21 Mitgliedern. Es erfolgte eine Aufteilung der Thematik in verschiedene Altersbereiche. Aktuell wird ein erster Entwurf erarbeitet. Ein nächstes AG-Treffen ist für September 2021 geplant.</p> <p>DGE berichtet aus der AG „Curriculum“. Ziel ist es, im Jahr 2022 einen Antrag auf Fähigkeitsausweis oder interdisziplinären Schwerpunkt beim SIWF einzureichen. Für nicht-ärztliche Professionen wird ein Zertifikat SSHID und/oder ein CAS angestrebt. Inhalte des Curriculums sollen sein: 2 Jahre klinische Tätigkeit an anerkannten spezialisierten Institutionen oder 3 Jahre Tätigkeit in der spezialisierten Langzeitversorgung, 60 Stunden theoretische Weiterbildung, 40 Stunden Supervision oder Intervention.</p> <p>Parallel arbeitet MKO mit weiteren Kollegen/innen in der Westschweiz an einem CAS angelehnt an die Idee der AG „Curriculum“. MKO wird dem SSHID-Vorstand über die weitere Entwicklung berichten.</p> | AST,<br>DGE,<br>MKO |

| Nr  | Thema  | Wer |
|-----|--|-----|
| 15. | <p><b>Bericht des Delegierten "Alter und Behinderung"</b><br/>           FSU berichtet vom Expertennetzwerk "Alter und Behinderung" der CURAVIVA. Ziele des Expertennetzwerks sind das Erstellen eines interdisziplinären Leitfadens zur Gesundheitsvorsorge und Prävention für Menschen mit Beeinträchtigung sowie das Bereitstellen einer online Themenbox. FSU erachtet die Präsenz der SSHID in diesem Gremium für sinnvoll und ist bereit, die SSHID dort weiter zu vertreten.</p> <p>FSU berichtet über die Arbeit der Erfa-Gruppe Nordwestschweiz. Diese hat ein Dokument zur Erfassung des mutmasslichen Patientenwillens bei eingeschränkter Urteilsfähigkeit erarbeitet welches aktuell revidiert wird. DGE bittet FSU, das Dokument nach der Überarbeitung dem Vorstand der SSHID zur Vernehmlassung einzureichen.</p> <p>Als Antwort des Bundesrats auf das Postulat "Bessere Betreuung und Behandlung von Menschen am Lebensende" soll eine ständige Arbeitsgruppe "Gesundheitliche Vorausplanung" von BAG und SAMW entstehen. FSU schlägt vor einen Vertreter/eine Vertreterin der SSHID für diese Arbeitsgruppe zu benennen und der AG zu melden. Dies ist noch bis 31.05.2021 möglich. FSU wird beauftragt, der AG mitzuteilen, dass die SSHID an einer aktiven Mitarbeit interessiert ist. DGE wird die Details in den kommenden Tagen mit dem Vorstand absprechen.</p> | FSU |
| 16. | <p><b>Bericht der Delegierten in VüAG: "Charta zur Prävention" und andere Projekte</b><br/>           Im letzten Jahr hat eine Sitzung stattgefunden. Zusätzlich beinhaltet die Mitarbeit in der VüAG einen regen Mailverkehr. Die Charta Prävention wird aktuell überarbeitet. Weitere aktuelle Projekte sind die Vernetzung mit dem Netzwerk "Prävention sexueller Gewalt an Kindern und Jugendlichen im Freizeitbereich", ein Beitrag an das Postulat "Gewalt an Menschen mit Behinderungen in der Schweiz", die Erstellung des Schattenberichts zur Istanbul Konvention sowie die Weiterentwicklung der VüAG.</p> <p>Problematisch sind die fehlende Rechtsform der VüAG und sich daraus ergebende Fragen bezüglich Entscheidungsbefugnissen bei finanziellen und organisatorischen Fragestellungen. DGE schätzt zwar das Engagement und die Arbeit der VüAG und von COT. Da die VüAG keine offizielle Rechtsform besitzt und wie eine Austauschplattform funktioniert, besteht keine formale Mitgliedschaft. COT vertritt die SSHID im Rahmen der VüAG in fachlichen Fragen. Für finanzielle oder organisatorische</p>  | COT |

| Nr  | Thema  | Wer |
|-----|--|-----|
|     | Belange besteht kein Mandat der SSHID. DGE bittet COT, diese Information an die VüAG weiterzugeben. Sollte die VüAG in Zukunft eine Rechtsform im Sinne eines Vereins erhalten sieht, es DGE als unwahrscheinlich an, dass die SSHID dem Verein beitrifft. Die SSHID steht jedoch für die Beratung in fachlichen Fragen gerne zur Verfügung.   |     |
| 17. | <p><b>Termine 2021/22 der SSHID</b></p> <p>SSHID:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- 4 Vorstandssitzungen</li> <li>- 1 Vorstandstreue</li> <li>- Mitgliederversammlung mit Fachtagung im Mai 2021</li> <li>- Sitzungen der AG „Curriculum“ und „Diagnostik“</li> <li>- Erfahrungs-Treffen, Mitwirken der Delegierten</li> </ul> <p>Andere Veranstalter:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- 13. EAMHID-Kongress, Berlin, 23.-25. September 2021</li> <li>- 6th IASSIDD Europe Congress, Amsterdam, 6.-8. Juli 2021</li> <li>- D-A-CH Tagung, Freiburg (D), 28. - 29. Januar 2022</li> </ul> | DGE |
| 18. | <p><b>Varia</b></p> <p><b>18.1 Delegierter in der SGPP</b></p> <p>DGE wurde kurz vor der MV informiert, dass die SAGB einen Sitz in der Delegiertenversammlung der Schweizerischen Gesellschaft für Psychiatrie und Psychotherapie (SGPP) hatte. DGE wird dem Vorstand MKO als Delegierten vorschlagen.</p>  | DGE |

Für das Protokoll

Swiss Society for Health in Intellectual Disability



Dan Georgescu  
Präsident



Anja Leiber  
Aktuarin